

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1882**

16 (17.1.1882)







1. eine große Baribie Krystallgläser und Krystallcaraffen, als:  
500 Stück Wasserläser ohne Fuß,  
200 Stück Rheinweinaläser auf Fuß (grüner Coup),  
200 Stück fein geschliffene Weins- und Wassergläser,  
150 Stück Wassercaraffen mit und ohne Fuß,  
50 Stück Weincaraffen mit Bouchon;
2. ferner kommen zum Ausbebot: 1 vollständiges Bett, Bettlade mit Koff, Rohhaarmatratze, Polster, Deckbett und Kissen, 1 Flügel, 1 alte Kommode (antik), 1 alte Kommode mit Glasaufsatz, 1 Küchenschrank, 1 Küchenschrank, 1 alter Waschtisch (Mahagoni), mehrere Oualtische, Spiegel und Bilder, 1 Stehpult, Fliegenlästen, 1 gebrauchter Kleiderkasten, Wirtbetsche und Stühle und noch verschiedene Gegenstände u. s. w.

wozu Liebhaber mit dem Bemerken freundlichst einlade, daß sämtliche Gegenstände gegen jedes annehmbare Gebot abgegeben werden.

**E. Ph. Dressel, Auktionator.**

**Fabrik-Versteigerung**

Im Vollstreckungswege werden am  
**Dienstag den 17. Januar d. J.,**  
Nachmittags 2 Uhr,  
im Pfandlokal (Rathhaus) gegen Baarzahlung  
öffentlich versteigert, als:  
1. eine Vorrichtung zur Glanzbügelfei nebst Blech-  
ofen;  
2. 2 Kanapees, 2 Waschtische, 1 Nähmaschine, 4  
Delbrudbilder, 1 Spiegel und Verschiedenes.  
Karlsruhe, den 16. Januar 1882.  
Hüttlich, Gerichtsvollzieher.

**Leutchnureuth.  
Holzversteigerung.**

21. Die Gemeinde Leutchnureuth läßt in ihrem  
Genossenschaftswald  
**Montag den 23. d. M.**  
787 Ster forlenes Scheit- und Prügelholz,  
**Dienstag den 24. und Mittwoch den 25. d. M.**  
375 forlenes Stammholz, I., II. und III. Klasse,  
**Freitag den 27. d. M.**  
4374 Stück Bohnensteden  
öffentlich versteigern.  
Die Zusammenkunft ist die 3 ersten Tage auf  
der Linkenheimer Allee am Blankenlocher Weg,  
den 4. Tag beim Rosenhof, jeden Tag Morgens  
9 Uhr.  
Leutchnureuth, den 16. Januar 1882.  
Der Waldwächter.  
Baumann, Bürgermeister.

**Wohnungen zu vermieten.**

- 54. Adlerstraße 6 ist eine Parterrewohnung,  
bestehend aus 3 Zimmern nebst Laden, Küche,  
Keller u., auf 23. April zu vermieten. Näheres  
bei Gustav Oberst, Ecke der Lamm-  
und Kaiserstraße.
- Alademiestraße 1, gegenüber dem Justiz-  
gebäude, ist eine freundliche Wohnung im 3. Stock,  
bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche,  
Keller und sonstigem Zugehör, auf 23. April a. o.  
zu vermieten. Näheres Akademiestraße 1 im  
untern Stock.
- \* Amalienstraße 33 ist auf 23. April eine  
Parterrewohnung von 4 Zimmern, Küche, Keller,  
Speicherkammer, Holzremise, mit freundlicher Aus-  
sicht in Hof und Garten, an eine solide Familie  
zu vermieten. Näheres im Vorderhaus, 2. Stock.
- Amalienstraße 57 ist im 2. Stock eine  
schöne, abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 6  
Zimmern, Alkov, Küche und Zugehör, mit Wasser-  
und Gasleitung, auf den 23. April zu vermieten.
- \* Amalienstraße 65 ist im Hinterhaus eine  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller, Speichers-  
kammer an eine ruhige, ordnungsliebende Familie  
auf den 23. April zu vermieten.
- Bahnhofstraße 50 ist die Parterrewoh-  
nung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller,  
Magdzimmer, Mansarde, mit Gas- und Wasser-  
leitung versehen, auf 23. April zu vermieten.  
Näheres im Hinterhaus.
- Belfortstraße 6 sind die Wohnungen des  
1. und 3. Stockes auf 23. April zu vermieten.  
Dieselben entsprechen den neuesten Anforderungen  
und bestehen in je 6 Zimmern, Badelcabinet u. s. w.  
Zum 3. Stock gehört noch 1 Wohnmansarde. Nä-  
heres im 2. Stock.
- Belfortstraße 9 ist der 2. Stock, be-  
stehend aus Salon, 8 Zimmern, Vor- und  
Badezimmer, Gas- und Wasserleitung, mit  
oder ohne Stallung, sogleich oder später zu  
vermieten.
- Erbrinzenstraße 22 ist eine Wohnung  
im 2. Stock von 6 Zimmern mit Alkov, 2 Kammern,  
2 Kellern u., mit Gas- und Wasserleitung ver-  
sehen, auf 23. April zu vermieten. Näheres im  
1. Stock im Laden.
- Eitlingerstraße 1 ist eine geräumige Woh-  
nung im 4. Stock von 5 Zimmern, mit prächtiger  
Ausicht, sammt Zugehör auf 23. April zu ver-  
mieten. Näheres Werberstraße 3 im 2. Stock.
- Eitlingerstraße 17 ist die Parterrewoh-  
nung, bestehend aus 5 Zimmern und Alkov sowie

- den übrigen Bequemlichkeiten, wegen Wegzug zu  
vermieten. Einzusehen täglich von 2-4 Uhr. Nä-  
heres im 2. Stock.
- Hirschstraße 46 ist auf den 23. April der  
untere Stock, bestehend aus 4 Zimmern nebst Al-  
koven, Küche und sonstigem Zugehör, zu vermie-  
then. Näheres im oberem Stock. Einzusehen von  
2 Uhr Nachmittags an.
- Kaiserstraße 50 ist im 3. Stock eine  
Wohnung von 7 Zimmern, 2 Mansarden,  
Küche, Keller, mit Wasserleitung, Canalisa-  
tion und sonstigen Bequemlichkeiten ver-  
sehen, auf den 23. April zu vermieten. Nä-  
heres zu erfragen im 2. Stock.
- 22. Kaiserstraße 58 ist eine freundliche  
Wohnung im Seitenbau von 2-3 Zimmern, Küche  
mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör auf 23.  
April zu vermieten. Näheres im Laden.
- \* Kaiserstraße 65 ist auf 23. Februar oder  
später ein Mansardenzimmer zu vermieten. Eben-  
dasselbst ist ein Kinderwägelchen zu verkaufen. Das  
Näheres im 2. Stock.
- Kaiserstraße 94 ist der 3. Stock, be-  
stehend aus 3 Zimmern, 2 Kammern, Küche und  
Keller, an eine kleine, stille Familie zu vermieten.
- Kaiserstraße 125 ist im 4. Stock eine  
Wohnung von 4 Zimmern, Küche nebst Zu-  
gehör auf den 23. April zu vermieten. Nä-  
heres Kaiserstraße 123 im Laden.
- \* 31. Kaiserstraße 139 ist im Entresol eine  
Wohnung, auf den Marktplatz gehend, bestehend  
in 5 Zimmern, 1 Alkov, 2 verrobrieten Mansarden,  
Küche, 2 Kellerabteilungen, mit Gas-, Wasserlei-  
tung und Glasabschluß versehen, auf 23. April zu  
vermieten. Näheres daselbst im Laden links.
- Kaiserstraße 160 ist eine Wohnung von  
8 Zimmern zu vermieten.
- Kaiserstraße 172, bei der Hirschstraße, ist  
eine elegante, sehr schön hergerichtete Wohnung,  
bestehend in 6 geräumigen Zimmern, Küche, 2 Man-  
sarden, 2 Kellern und Waschküche, mit Glasabschluß,  
Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. April  
zu vermieten.
- Kaiserstraße 239 ist der 2. Stock mit  
8 Zimmern auf den 23. April zu vermieten.  
Näheres im Laden links.
- Kriegstraße 38 ist ein ganzer Stock mit  
Glasabschluß, von 6 arohen Zimmern, mit blühcher  
Ausicht und ohne Vis-à-vis, auf 23. April zu  
vermieten. Näheres im Laden.
- Kriegstraße 104 ist im 1. Stock eine Woh-  
nung von 5-6 Zimmern, Küche, Kammer u., auf  
den 23. April an eine stille Familie zu vermieten.  
Näheres im 2. Stock daselbst.
- 44. Lammstraße 12 ist eine schöne Wohnung,  
bestehend in 4 großen Zimmern, Küche, Man-  
sarde, Kammer und 2 Kellerabteilungen, auf 23.  
April an ordnungsliebende Leute zu vermieten  
Näheres daselbst.
- 21. Leopoldstraße 17 ist im Hinterhaus  
eine freundliche Wohnung von 2 großen Zimmern  
mit Alkov, Küche mit Wasserleitung und Keller auf  
23. April zu vermieten. Näheres im Laden.
- Bessingstraße 20 ist im 3. Stock eine sehr  
schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche,  
Dachzimmer, Keller und allem sonstigen Zugehör,  
sogleich oder auf 23. April zu vermieten. Näheres  
im Dachstock.
- Marienstraße 7, nahe am Bahnhof, ist auf  
23. April der 2. Stock mit 3 großen, schönen Zim-  
mern, Alkov, Küche, Keller, Speicherkammer, Wasch-  
küche, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung zu  
vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- Marienstraße 25 ist im Hinterhaus eine  
Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Keller und  
Wasserleitung auf 23. April zu vermieten. Nä-  
heres daselbst im 2. Stock des Vorderhauses.
- Duerstraße 14 ist im 2. Stock ein großes,  
hellcs Zimmer mit Alkov, Küche und Keller wegen  
Wegzug zu vermieten. Beziehbar auf 23. Januar.
- Ritterstraße 14 ist eine Wohnung von  
2 Zimmern, Küche und Keller im Seitenbau so-  
gleich oder auf 23. Januar oder April d. J. zu  
vermieten.

- \* Ritterstraße 32 ist eine schöne Wohnung  
im 3. Stock mit 3, 4 bis 5 Zimmern, 1 Kammer u.  
auf den 23. April beziehbar zu vermieten. Nä-  
heres im ersten Stock.
- Schönenstraße 16 ist im Seitenbau auf  
23. April eine Wohnung von 2 Zimmern mit Küche,  
Keller und Speicherraum zu vermieten. Näheres  
Schönenstraße 16, porterre.
- Schönenstraße 27 ist der 2. Stock, beste-  
hend in 4 Zimmern, Küche, 2 Kellern, Speichers-  
kammer und Mansarde, auf 23. April zu vermie-  
then. Zu erfragen im 1. Stock.
- \* 21. Schönenstraße 42 ist eine Wohnung,  
bestehend aus 2 Zimmern, Küche, Keller u., an  
eine kleine ruhige Familie auf 23. April zu ver-  
mieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- Sophtienstraße 18 ist der 2. Stock, be-  
stehend aus 6 Zimmern, 2 Mansarden, 2 Kellern,  
Holzplatz, Glasabschluß und Wasserleitung, auf  
den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres im  
1. Stock.
- Stephanienstraße 55 ist der elegant aus-  
gestattete, mit allen Bequemlichkeiten verfehene un-  
tere Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Garderobe,  
Badelcabinet, Küche, 3 Mansarden nebst Zugehör,  
auf 23. April an eine stille Familie zu vermieten.  
Einzusehen zwischen 11-1 Uhr. Näheres im 2.  
Stock.
- Walbstraße 32 ist der 3. Stock, bestehend  
aus 7 Zimmern, Alkov, Küche, Mansarde u., auf  
23. April zu vermieten.
- Walbstraße (neue) 48 ist im 2. Stock eine  
freundliche Wohnung von 3 großen Zimmern, Küche  
mit Wasserleitung und allem Zugehör auf 23. April  
zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.
- 32. Werderplatz 42 ist eine Wohnung  
von 3 Zimmern, Küche und Mansardenzim-  
mer nebst allem Zugehör, sowie eine Woh-  
nung von 2 Zimmern und Küche nebst Zu-  
gehör auf 23. April zu vermieten. Nä-  
heres im Laden daselbst.
- Werderstraße 57 ist eine Wohnung im  
4. Stock von 2 Zimmern, auf die Straße gehend,  
Küche, Keller, mit Wasserleitung versehen, auf  
23. April, sowie ein Mansardenzimmer mit Küche  
sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen  
im 1. Stock.
- Westendstraße 26 ist der 2. Stock, be-  
stehend in 6 Zimmern (Balkon), Küche, Kellern,  
Magd- und Schwarzwachskammer nebst Anteil  
an Waschküche und Trodenspeicher, auf 23. April  
zu vermieten; auf Verlangen auch Stallung für  
2 Pferde. Einzusehen von 10-12 Uhr. Näheres  
zu erfragen im Hinterhaus.
- Wielandstraße 14 sind auf 23. April  
zwei Wohnungen von 2 und 3 Zimmern, Küche  
und Keller, mit Wasserleitung versehen, zu ver-  
mieten. Auch kann eine Wohnung sogleich abge-  
geben werden. Näheres Durlacherstraße 103 im  
Vorderhaus, 2. Stock.
- Wilhelmstraße 12 (2. Stock) ist eine  
sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern und  
Mansarde, Küche mit Wasserleitung u. Entwässer-  
ung, Keller u. an eine kleine, ordnungsliebende  
Familie oder einzelne Dame auf 23. April zu ver-  
mieten. Näheres im untern Stock.
- \* 31. Wilhelmstraße 19 ist der zweite Stock,  
bestehend aus 4 Zimmern, Mansarde und Speicher,  
alles neu hergerichtet, sogleich oder auf 23. April  
zu vermieten. Zu erfragen im Laden.
- Wilhelmstraße 29 sind der 2. und 3. Stock  
mit je 4 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde, Holz-  
stall nebst Anteil an Waschküche und Speicher auf  
23. April zu vermieten. Näheres porterre.
- Wilhelmstraße 30 ist im 3. Stock eine  
abgeschlossene Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern,  
Küche, Speicher und Keller, mit Wasserleitung, an  
eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im  
1. Stock.
- Wilhelmstraße 36 ist im Vorderhaus eine  
schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche,  
Dachzimmer, Keller und allem sonstigen Zugehör,  
auf 23. April zu vermieten. Näheres porterre.
- Bähringerstraße 12 ist eine Wohnung  
von 4 topzierten Zimmern sammt Zugehör, mit  
Glasabschluß und Wasserleitung versehen, auf den  
23. April zu vermieten. Zu erfragen im 1. Stock.
- Bähringerstraße 82 ist im 3. Stock des  
Hinterhauses eine Wohnung von 3 Zimmern,  
Küche mit Wasserleitung, Keller und Holzraum  
auf den 23. April zu vermieten. Zu erfragen  
im untern Stock.
- Stephanienstraße 47 ist eine Treppe hoch die  
Wohnung von 5-6 Zimmern sammt Zugehör auf  
23. April zu vermieten. Näheres im 4. Stock  
von 1 Uhr ab. (H. 61606 a.)
- 32. Ecke der Schönen- und Marienstraße 34 ist  
der 3. Stock, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov,  
Küche, Keller und Speicherkammer, auf 23. April  
zu vermieten. Näheres im 1. Stock.



22. Eine freundliche Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör in Mitte der Stadt ist an eine kleinere, ruhige Familie per 23. April zu vermieten. Näheres Kaiserstrasse 112 im Laden links.

— Große Spitalstraße 7 ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend aus 4 schönen Zimmern (Eckzimmer), Küche mit Wasserleitung, Keller, Holzremise auf den 23. April zu vermieten. Näheres daselbst im Laden zu erfragen.

— Eine hübsche Wohnung mit Glasabschluss, bestehend aus 7 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, 2 Kammern, 2 Kellern, Antheil an Waschküche und Tradenplatz, ist sogleich zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

— Wegen Verziehung des Miethers ist zum baldigen Bezug oder auf 23. April eine Wohnung von 6 Zimmern mit Balkon, Küche, Keller, Speisekammer, Wasser- und Gasleitung, in der Nähe der Festhalle gelegen, zu vermieten. Näheres Schützenstraße 16, parterre.

— Im westlichen Stadttheil sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 6 Zimmern, sammtlich auf die Straße gehend und mit besonderen Eingängen, versehen mit Gas- und Wasserleitung, auf den 23. April d. J. zu vermieten. Näheres Belfortstraße 9, parterre.

\* Zwei abgeschlossene Wohnungen im 1. und 2. Stock, jede bestehend aus 4—5 Zimmern, Küche, Speisekammer und übrigen Zugehör sind auf 23. April zu vermieten. Näheres Bahringersstraße 78, eine Etage hoch.

21. Kaiserstraße 110 ist eine freundliche Wohnung im Seitenbau von 2 Zimmern, 1 Werkstätte, 2 Mansarden, Küche mit Wasserleitung per 23. April zu vermieten. Näheres im Laden.

— Friedrichsplatz 3 ist die Entresol-Wohnung mit 7 oder auch 5 Zimmern nebst Zugehör auf 23. April zu vermieten. Näheres parterre.

— Eine hübsche Wohnung in einem Seitenbau, bestehend aus 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Kammer, ist auf 23. April zu vermieten. Näheres Hirschstraße 35, parterre.

\* In der Sophienstraße ist in einem freundlichen Seitengebäude der 2. Stock von 3 Zimmern, Küche, Keller und Speisekammer auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres Waldstr. 4 im 2. Stock.

\* Eine freundliche Wohnung, bestehend in einem großen Zimmer mit Küche, nach dem Hof gehend, ist auf 23. April zu vermieten: Hirschstraße 18, parterre, im Vorderhaus.

\* 21. Karlstraße 33 ist im Hinterhaus eine kleine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, Speicher, Keller und Holzstall auf 23. April an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im unteren Stock.

— Eine Wohnung von 5 geräumigen Zimmern, einschließlich Salon nebst allem Zugehör, in schönster Lage der Stadt, ist auf 23. April l. J. zu vermieten. Näheres Erdbrunnenstraße 8.

\* Im 2. Hause am Schwimmbadweg vor dem Mühlburger Thor ist auf 23. April eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller etc. zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Zu vermieten:**

Läden, Geschäftswohnungen, Wohnungen von 2, 3, 4 bis 6 Zimmern und aller Zugehör, möbl. Zimmer mit und ohne Pension. Näheres bei J. Kettich, Friedrichsplatz 9.

**Zu vermieten:**

Wohnungen per sofort und auf 23. April, von 2—12 Zimmern, in allen Lagen hiesiger Stadt durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22. 3.1.

**Laden zu vermieten.**

— Auf 23. April ist in der Karl-Friedrichstrasse 32, neben dem Hotel Germania, ein schöner, geräumiger Laden mit entsprechendem Zugehör zu vermieten. Das Nähere bei W. Gutekunst & Co., oder beim Hauseigentümer.

Stallungen mit Wohnung zu vermieten. Werberstraße 3 sind geräumige Stallungen mit Zugehör nebst einer Wohnung von 3 Zimmern, Küche und Zugehör auf 23. April oder auch früher bestmöglich zu vermieten. Näheres daselbst im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

\* Sofort oder auf 23. April ist ein Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 15 im 2. Stock.

**Laden zu vermieten.**

21. In meinem Hause Kaiserstraße 68 ist ein Laden mit Magazinräumlichkeiten nebst Wohnung auf 23. April zu vermieten. A. Seyfried, Papierhandlung.

**Werkstätte zu vermieten.**

\* Eine geräumige, helle Werkstätte, in welcher schon 8 Jahre eine Glaseret mit bestem Erfolg betrieben wurde, ist auf 23. April mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres Durlacherstraße 103 im 2. Stock des Vorderhauses.

**Werkstätte mit Wohnung.**

\* 22. Eine geräumige, helle Blechwerkstätte, welche auch für jedes andere Gewerbe verwendbar wäre, ist nebst einer Wohnung von 3 Zimmern und Küche per 23. April zu vermieten. Näheres Spitalstraße 41 parterre.

**Wohnungs-Gesuche.**

\* 21. Eine abgeschlossene, in Mitte der Stadt gelegene Wohnung im 2. Stock von 5 Zimmern, darunter 3 große, mit Wasserleitung und sonstigem Zugehör, wird auf 23. April gesucht. Offerten mit Preisangabe unter K. U. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Eine Beamtenfamilie ohne kleine Kinder sucht auf 23. April eine Wohnung, bestehend in 5—6 Zimmern nebst Zugehör, in Mitte der Stadt. Offerten nebst Preisangabe bittet man Akademiestraße 32 im 3. Stock abzugeben.

**Zimmer zu vermieten.**

\* 3.3. Wilhelmstraße 22, 3. Stock, ist bei einer anständigen Familie ein fein möbliertes oder auf Verlangen einfach möbliertes Zimmer mit Pension zu vermieten. Preis billig.

3.3. Bahnhofstraße 48, 3. Stock, sind möblierte Zimmer an einzelne Herren zu vermieten; auch wird auf Verlangen vollständige Pension gegeben.

\* 3.3. Steinstraße 10 ist im 2. Stock sofort ein schön möbliertes Zimmer mit Pension an einen Herrn zu vermieten.

3.2. Akademiestraße 23 ist im Vorderhaus im 2. Stock ein schön möbliertes, zweif. nstriges Zimmer, auf die Straße gehend, an einen solchen Herrn zu vermieten. Näheres im Vorderhaus im 2. Stock.

— Ein schön möbliertes Zimmer, mit 2 Fenstern nach der Kaiserstraße acher d, ist zu vermieten und könnte nach Wunsch bezogen werden. Näheres Kaiserstraße 42, drei Treppen hoch.

\* Akademiestraße 16 sind im 3. Stock 2 große, schön möblierte Zimmer, sogleich bezugsbar, einzeln oder zusammen zu vermieten. Näheres daselbst.

\* Ein unmöbliertes Zimmer ist sogleich zu vermieten: Lessingstraße 48 im 4. Stock.

\* Ein schön möbliertes, mit zwei Kreuzstöcken nach der Straße gehendes Zimmer ist billig zu vermieten: Karl-Friedrichstraße 1, Eingang Bittel, eine Etage hoch.

3.1. Werberplatz 42 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer sowie ein möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten. Näheres im Laden daselbst.

\* Ein bis zwei schöne Zimmer, mit je zwei Fenstern nach der Straße gehend, eine Treppe hoch, hübsch und gut möbliert, sind sogleich oder auch später an solche Herren zu vermieten. Auch ist daselbst ein großes Zimmer mit Kochofen auf 23. Januar zu vermieten: Waldstraße 4, 2. Stock

\* Akademiestraße 30 ist im 3. Stock ein Zimmer sogleich zu vermieten.

— Bittel 8 ist ein freundliches, heizbares Zimmer an einen solchen Herrn sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im Seitenbau im 3. Stock links.

\* Herrenstraße 36 ist im 3. Stock ein kleines, einfach möbliertes Mansardenzimmer sogleich oder auf 1. Februar zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

\* Bahringersstraße 63, in der Nähe des Marktplatzes, ist im 2. Stock ein nach der Straße gehendes, möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten.

\* Akademiestraße 18 sind im 2. Stock sogleich oder später zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) zu vermieten.

\* Neue Waldstraße 48 ist ein freundliches, möbliertes Mansardenzimmer, auf die Straße gehend, an einen solchen Herrn sogleich oder später zu vermieten. Näheres im Hinterhaus.

\* 3.1. Schützenstraße 90 ist im 2. Stock ein hübsch möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, sogleich zu vermieten.

\* Werberstraße 23 ist im 3. Stock ein besseres und ein einfach möbliertes Zimmer an ledige Herren zu vermieten.

— Adlerstraße 16 ist ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer auf den 1. Februar oder sogleich zu vermieten. Näheres im Laden.

3.1. In der Nähe der Infanteriekaserne sind im 2. Stock zwei sehr möblierte Zimmer sogleich oder später an einen oder zwei Herren um billigen Preis zu vermieten. Näheres Waldstraße 69 im Laden rechts.

\* Kaiserstraße 135, zwei Treppen hoch, sind 2—3 schön möblierte Zimmer einzeln oder zusammen an solche Herren auf 1. Februar zu vermieten.

\* Kronenstraße 51 ist im 2. Stock ein schön möbliertes Zimmer, nach der Straße gehend, mit oder ohne Pension sofort billig zu vermieten. — Eben- daselbst können mehrere anständige junge Leute an einem guten bürgerlichen Mittagstisch Theil nehmen.

**Sogleich zu vermieten.**

ein möbliertes Zimmer: Kronenstraße 60, 1 Etage hoch.

\* Einige ordentliche Arbeiter werden in billige Kost genommen: Schwanenstr. 4, parterre. — Auch ist daselbst ein schönes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Möbel zu vermieten.

**Magazin.**

3.1. Ein größeres, 2 1/2 stöckiges, massives Magazin mit oder ohne Bauplatz, in günstiger Lage hiesiger Stadt gelegen, ist zu vermieten oder zu verkaufen. Dasselbe kann vermöge seiner Konstruktion als Frucht-, Mehl-, Heu- oder Strohmagazin verwendet werden; ebenso würde es sich für den Betrieb eines größeren Schreiner- oder Möbelschäftes eignen. Reflektanten werden ersucht, ihre Adressen unter B. 2 im Kontor des Tagblattes niederlegen zu wollen.

**Dienst-Anträge.**

2.2. Ein Mädchen, welches selbstständig einer bess. Küche vorstehen kann und im Haushalt erfahren ist, sowie nähen und bügeln kann, findet nach auswärt. Stelle gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

2.1. Mädchen, welche Kochen können, Zimmer-, Haus-, Kinder- und Küchenmädchen mit Zeugnissen und Empfehlungen, sowie Kellnerinnen finden sofort hier und auswärt. gute Stellen gegen hohes Salair durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuzstraße 22.

Ein kräftiges Mädchen für Hausarbeiten findet Herrenstraße 4 sogleich eine Stelle.

\* Ein fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sogleich eine St. l.: Waldstraße 23.

\* Ein anständiges Mädchen, welches selbstständig kochen kann, wird für auswärt. in Balde gesucht: Kaiserstraße 189.

\* Ein Mädchen, welches nähen kann und mit Kindern umzugehen versteht, findet Stelle: Kaiserstraße 195.

Mädchen, welche gut kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen können, finden sofort gute Stellen. Näheres Waldstraße 25 im 2. Stock.

\* Ein Mädchen, welches etwas kochen, putzen und waschen kann sowie allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht, findet zum sofortigen Eintritt eine Stelle: Werberplatz 45, parterre.

**Dienst-Gesuche.**

2.1. Ein Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, nähen, waschen und bügeln kann, das Zimmerreinen gut versteht, Liebe zu Kindern hat und gute Zeugnisse besitzt, sucht Stelle als Mädchen allein oder als Zimmermädchen. Näheres Kreuzstraße 22 im 2. Stock.



Ein solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann und im Kleidermachen bewandert ist, sucht eingetretener Verhältnisse wegen sofort passende Stellung. Näheres Luisenstraße 45 im 2. Stock des Hinterhauses.

\*31. Ein Mädchen aus achtbarer Familie welches noch nie hier gedient hat, das Nähen und Waschen gut versteht und sich auch andern Geschäften willig unterzieht, sucht sogleich oder später eine Stelle. Näheres Nowack-Anlage 7 im 3. Stock.

\*21. Ein reinliches, ehrliches Mädchen welches bei einer besseren Herrschaft diente, sucht sofort oder auf 1. Februar eine Stelle als Zimmer- oder Kinder-mädchen. Zu erfragen Akademiestraße 36 im 4. Stock.

\* Ein anständiges Mädchen, welches bürgerlich kochen und den häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sogleich eine Stelle. Näheres Waldstraße 29.

\* Ein anständiges, besseres Mädchen, welches selbstständig einer kleinen Haushaltung vorstehen kann, sucht Stelle bei einer kleinen Familie. Zu erfragen Duerstraße 14 im 2. Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches einer besseren Küche vorstehen kann und auch häusliche Arbeiten besorgt, sucht sogleich eine Stelle. Zu erfragen Zähringerstraße 1 im 2. Stock.

\* Eine geübte Person, welche in allen häuslichen Arbeiten erfahren ist und gut mit Kindern umzugehen weiß, sucht sofort hier oder auswärts bei einem ältern Herrn oder zu Kindern eine Stelle. Näheres Amalienstraße 11 im Hinterhaus.

\* Ein starkes, fleißiges Mädchen, welches gut bürgerlich kochen, überhaupt allen häuslichen Arbeiten vorstehen kann, sucht sofort eine Stelle. Näheres Luisenstraße 64.

Ein anständiges, solides Mädchen, welches im Nähen und Waschen gewandt ist, sucht sofort Stelle als Zimmermädchen. Näheres Waldstraße 26 im 2. Stock.

**Kapital-Gesuch.**

\*33. Auf ein ganz neues, größeres Fabrik-anwesen, welches zu M. 150000 geschätzt ist, suche ich für einen sehr solventen, pünktlichen Rinszahler ein Kapital auf 1. Hypothek von M. 50000 zahlbar per Ende April oder Anfang Mai, aufzunehmen. Nähere Informationen wollen auf meinem Bureau eingeholt werden.

**W. Gutekunst,**  
40 Akademiestraße 40.

**2000 Mark**

werden gegen genügende Sicherheit und gute Bürgschaft auf ein Jahr aufzunehmen gesucht. Offerten unter E. Nr. 18 sind im Kontor des Tagblattes einzureichen. \*22.

**Kapital-Gesuch.**

\*21. 12000 - 13000 Mark werden zu 5% auf 1. Hypothek auf ein hiesiges Haus gesucht. Gest. Offerten beliebe man sub A. H. 8 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Ein thätiger, tüchtiger Kaufmann** wünscht sich bei einem hiesigen Engros- oder Fabrik-geschäft mit größerer Einlage zu beteiligen und sieht gest. Offerten unter Chiffre C. A. W. im Kontor des Tagblattes entgegen.

**Acquisiteur-Gesuch.**

Eine äußerst solide, ältere Lebensversicherungs-gesellschaft sucht tüchtige Acquisiteure, welche in bessere Kreise Zutritt haben, bei hoher Pro-visionsvergütung. Gest. Offerten sub W. T. sind an das Kontor des Tagblattes erbeten. \*31.

**Blechner- und Installateur-Gesuch.**  
31. Ein tüchtiger Arbeiter, welcher selbstständig in allen Theilen vorstehen kann, sucht dauernde Beschäftigung. Bei wem? sagt das Kontor des Tagblattes.

**Schneider-Gesuch.**

Ein tüchtiger Schneidermeister, welcher 25 bis 30 große Bogerstücke wöchentlich anfertigen kann, wird sofort gesucht.

**Th. Lippmann.**

**Gesuch.**

\* Eine im Kochen tüchtige und fleißige Köchin wird gegen guten Lohn zu sofortigem Eintritt ge-sucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Kindsfrau-Gesuch.**

Ein erfahrene, älteres Mädchen oder eine Frau wird auf 1. Februar zu drei Kindern gesucht. Zu erfragen Karl-Friedrichstraße 28.

**33. Eine perfekte Köchin und ein älteres Kindermädchen**

werden von einer Offiziersfamilie in Kaschau gegen hohen Lohn gesucht. Antritt sofort. Offerten sub G. 644a an Haasenstein & Vogler, Kaiserstraße 136

**Beschließerin-Gesuch.**

21. Für ein größeres Hauswesen wird eine erfahrene und tüchtige Beschließerin gesucht, welche mit dem Rechnungswesen vertraut ist. Schriftliche Anmeldungen unter R. F. bittet man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

**Köchinnen,** perfekte, sowohl für Hotels für Herrschaften, und Restaurationen als auch für Stände sein, der Wirtschaft selbstständig vorzu-setzen. Gest. Offerten unter Chiffre L. N. 300 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Haushälterin-Gesuch.**

Für eine Wirtschaft wird eine Haushälterin ge-sucht: dieselbe muß gut kochen können und im Stande sein, der Wirtschaft selbstständig vorzu-setzen. Gest. Offerten unter Chiffre L. N. 300 sind an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Beschäftigungs-Anträge.**

\* Mädchen, welche im Paden bewandert sind, finden dauernde Beschäftigung: Herrenstraße 32 im Hinterhaus.

\* Ein Knabe von 11 bis 12 Jahren kann einige Stunden des Tages Beschäftigung erhalten. Näheres Schützenstraße 22 im Laden. - Ebenfalls ist werden 100 Stück Bordeauxflaschen zu kaufen gesucht.

**Ein Lehrling**

wird für ein Confection-Geschäft gesucht. Station im Hause. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Ladnerin-Gesuch.**

\* Ein sehr braves, anspruchloses Mädchen, ge-wandte Verkäuferin, sucht, gestützt auf gute Zeug-nisse, eine Stelle, gleichviel welcher Branche. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

\* Ein junger, tüchtiger

**Schriftsetzer,**

im Accidenz- und Zeitungslegen gut gewandt, sucht veränderungshalber anderweitige Stel-lung. Gefällige Offerten unter A. H. Nr. 100 bittet man an das Kontor des Tagblattes zu richten.

**Kellnerinnen** suchen und finden Stellen hier und auswärts durch Ur-ban Schmitt, Haupt-Central-Bureau, Kreuz-straße 22.

**Stellen suchen:**

- 1 Köchin,
- 2 Kellnerinnen,
- 2 Zimmermädchen;

**Stellen finden:**

1 Kinderfrau bei einer besseren Herrschaft durch Ant. Jehn, Karlstraße 41.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht sogleich Stelle. Näheres Werberstraße 49 im Seitenbau im 4. Stock.

**Eine gesunde Schenkammer**

sucht sogleich Stelle. Wer? sagt das Kontor des Ta-blattes.

\* **Eine gesunde Schenkammer** sucht eine Stelle. Zu erfragen Durlacherstr. 85.

**Beschäftigungs-Gesuche.**

43. Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen, Putzen und sonstigen häuslichen Arbeiten. Auch würde dieselbe Laufdienste besorgen. Näheres Zähringerstr. 3, Hin-terhaus, ebener Erde.

Für die Lederfärberei von G. Silf in Durlach werden Glacé- und Wasch-leder-Sandstühle zum Färben und Wa-schen entgegengenommen: Zähringerstraße 25, zwei Treppen hoch.

Eine gelernte, zuverlässige Kranken-pflegerin empfiehlt sich zum Nach-t-wachen. Zu erfragen kleine Herrenstr. 19.

Eine ältere Person sucht einen Baubienst. Für die Bedienung würde dieselbe ein möbliertes Zim-mer als Entschädigung annehmen. Zu erfragen kleine Herrenstraße 16 im untern Stock.

\* Eine Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder sonstigen häuslichen Arbeiten. Zu erfragen Durlacherstraße 85.

**Sandstühle**

jeder Art werden schön und geruchlos gewaschen: Amalienstraße 47 im Hinterhaus im 2. Stock.

**Monatsdienst-Gesuch.**

3.3. Eine zuverlässige Person sucht einen Monatsdienst und Beschäftigung mit Waschen und Putzen. Zu erfragen Luisenstraße 12, Hinterhaus, 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Eine geübte Kleidermachersin, welche von grö-ßeren Herrschaften gut empfohlen werden kann, wünscht noch einige Kundschaf in und außer dem Hause anzunehmen. Zu erfragen Erdpyramenstr. 24 im 4. Stock.

**Empfehlung.**

\* Ein Schreiner empfiehlt sich im Reparieren und Aufpolieren von Möbeln aller Art und sichert billige und pünktliche Bedienung zu. Zu erfragen Durlacherstraße 14. Ebenfalls ist ein neuer Küchenschrank billig zu verkaufen.

**Verloren.**

\*21. Vergangenen Samstag wurde auf dem Bahnhof oder im daranstehenden Postgebäude eine gestrichelte Geldbörse mit ungefähr 7 Mark Inhalt verlorer. Abzugeben gegen Belohnung: Blumen-straße 27.

**Sund entlaufen.**

\* Ein weißes Hündchen mit blauem Hals-band, auf den Ruf „Lulu“ gehend, ist ent-lausen. Man bittet um Rückgabe gegen gute Belohnung: Zähringerstraße 78.

**Haus-Verkauf.**

\*44. In dem westlichen Theile der Kaiserstraße ist ein neu erbautes, vierstöckiges, sich sehr gut rentirendes Haus unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Kaufinteressenten werden gebeten, ihre Adressen unter Chiffre D. U. im Kontor des Tag-blattes niederzulegen. Unterhändler verboten.

**Zu verkaufen:**

zwei neue, gut gebaute Häuser in der Krieg- und Hirschstraße. Interessenten wollen ihre Adressen unter C. S. 28 im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Eine Villa**

mit Stallung und Garten, bestens eingerichtet, ist zu verkaufen. Gest. Anfragen befördert das Kon-tor des Tagblattes unter E. 2.

**Bauplätze**

in schöner, freier Lage, von jeder gewünschten Breite und bis zu 70 Meter Tiefe sind, zu verkaufen. Nä-heres bei Maurermeister H. Graf, verlängerte Ritterstraße 28. 31.

**Ein Bauplatz,**

an der Werberstraße gelegen, für einen Geschäfts-mann sehr geeignet, wird billig verkauft. Näheres Schützenstraße 60. 31.

**Badengeschäft.**

42. Ein kleines Woll- und Weißwaarengeschäft, nachweisbar rentabel und ein Betriebskapital von ca. M. 4000 bis M. 5000 erfordernd, ist unter be-sonders vortheilhaften Bedingungen verkäuflich. Schriftliche Anträge unter Chiffre Y. 4 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

**Verkaufsanzeigen.**

33. Zu verkaufen: ein zweithüriger, nussbaum-ner Kasten, Chiffonnières von 30 M. an, Kommoden mit 4 Schubladen, Waschkommoden mit Auf-satz, Wasch-, Nacht-, Oval- und verschiedene andere Tische, Küchenschränke, Stroh- und Rohrstühle, massive nussbaumene halbfranzösische und Mainzer Bettladen, Kiste, Stroh-, Korbhaars- und Seegras-matratzen, Kopfpolster, Deckbetten, Kissen, kleine und große Spiegel, Kinderbettladen, Küchenherde, 1 gebrauchtes Kanapee, 1 gebrauchter eintüriger Schrank, gebrauchte Tische und allerlei Gegen-stände bei Kurr, Kreuzstraße 3.



22. Zu verkaufen: Schränke, 3 Chiffonnières, 2 Bettladen mit Kissen, 2 Kinder-Bettladen, 2 Nachtschrank, 2 Waschtische, Koffer, große und kleine Spiegel, 1 Waschwanne: Bahringstraße 23, parterre.

\* Ein feines **Masken-Costüm** für Damen ist billig zu verkaufen. Näheres kleine Herrnhofstraße 6 im zweiten Stock.

\* Ein sehr gut erhaltener schwarzer Anzug sowie ein einzelner schwarzer Rock sind sehr billig zu verkaufen: Bahringstraße 82 im Vorderhaus, 3. Stock. Ebenfalls sind verschiedene Möbelgegenstände zu verkaufen.

21. Ein **zweithüriger Kasten**, ein runder **Mischelisch** und ein kleiner **Tisch** sind billig zu verkaufen: Rüppurrerstraße 6

\* Einige gut erhaltene **Herrenkleider**, dabei ein gut erhaltener **Frack**, sind im Auftrag billig zu verkaufen: Akademiestraße 16 im Hinterhaus im zweiten Stock.

\* 21. Ein gut erhaltenes **eisernes Geländer**, 22,0 m lang, 1,70 m hoch, mit steinernem Sockel, nebst 2 großen **Urborslöfen** und einer **Eingangstür**, sowie ein **Bassin** von rothem Sandstein, 1,75 m Durchmesser, sind wegen baulicher Veränderungen zu verkaufen. Zu erfragen bei **Maurermeister A. Baczoriz**, Luisenstraße 2.

\* 22. Ca. 100 **Str. Kleben** und ca. 50 **Str. Wiesenheu**, beide gut eingebracht, sind zu verkaufen und werden Angebote **Kronenstraße 23** entgegen genommen.

**Schöner, schwarzer Seidenstoff**, zu einem Kleide hinreichend (15 Meter), ist unter der Hand billig zu verkaufen bei **Frau Bony**, Kreuzstraße 9.

**Zwei starke Läufer** sind zu verkaufen: **Beierthimer Allee 10**.

\* **Musikalien**, neue, darunter verschiedene Unterhaltungsmusik für Klavier und Gitarre, 2- und 4-stimmige Veder für Gesangsercine etc. werden 30% unter dem Ladenpreise abgegeben: **Rüppurrerstraße 40** im 2. Stock.

**Ein Mastenanzug (Schweizertracht)** ist zu verkaufen: große **Herrnhofstraße 7** im Hinterhaus, parterre. Ebenfalls werden Damen über die **Ballzeit** freigegeben.

**Musikalien oder zu verkaufen** ist ein neues **Maskencostüm**: **Luisenstraße 18** im 4. Stock.

**Wellenpapageien**, 2 Weibchen und 1 Männchen, brutfähig, sind billig zu verkaufen bei **Bischoff**, Gasthaus zum Kranz in **Baden**.

**Katze**. \* Ein schönes, welches 3/4 Jahre alt ist, ist an Jemand, wo es gut gehalten wird, zu vergeben. Wer dazu Lust hat, wolle seine Adresse unter **Chiffre K. Z.** im Kontor des Tagblattes abgeben.

**Gaukauf-Gesuch**. Zwischen der **Kreuz- und Karlstraße** wird auf der **Kaiserstraße (Schattenseite)** ein Geschäftshaus gegen große Anzahlung gesucht. Offerten befördert unter **R. 88** das Kontor des Tagblattes.

**Gaukauf-Gesuch**. \* Ein Haus, welches sich zu einer **Mehlgereie** eignet, wird bei hoher Anzahlung zu kaufen gesucht. Adressen unter **K. 100** im Kontor des Tagblattes abzugeben. **Unterhändler** verboten.

**Kauf-Gesuche**. 33. Eine **gebrauchte Wange** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

\* Ein gut erhaltener **Sandlopfen** wird zu kaufen gesucht. Offerten sind **Walbstraße 4** im Hof, 3 Treppen hoch rechts, abgeben.

\* Ein **Paar junge Turteltauben** werden zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

\* **Beere Korbbaschen** und kleine, gut erhaltene **Fäßchen** werden zu kaufen gesucht: **Herrnhofstraße 82** im Hinterhaus.

\* Eine **gebrauchte, aber noch gut erhaltene Suitarre** wird sogleich zu kaufen gesucht. Adressen unter **Chiffre B. 1512** im Kontor des Tagblattes niedergulegen.

\* Ein **gebrauchter, noch guter Petroleummes-** apparat wird zu kaufen gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**ALTES GOLD, SILBER, Juwelen kauft stets zum höchsten Werthe**  
**LUDWIG PAAR Hofjuwelier**  
Kaisersr. 163. d. Höel Erbprinzen gegenüber.

unverzeichnete taugt fortwährend gerügten Herren- und Frauenkleider, Schuhe und Stiefel, Betten und Möbel und bezahlt die höchsten Preise dafür. **Frau Walfer**, **Brummenstraße 2**. Auch werden alte **Eylinderbänke** angekauft.

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Erbprinzenstraße 21** im 2. Stock.

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Steinstraße 27** (Spitalplatz).

**Gänselebern** werden fortwährend angekauft und gut bezahlt: **Kreuzstraße 22**.

**Für Hasen- und Nebfelle** werden die höchsten Preise bezahlt in der **Fellhandlung von Em. Salomon**, **Spitalstraße 23**.

**Empfehlung**. Den allerhöchsten Preis für **Gold, Silber, getragene Herren- und Damenkleider, Betten** etc. zahlt **Frau Lazarus aus Bruchsal**. Adressen wolle man bei **Hrn. Octroierheber** **Trifler vor dem Bahnhof und Octroierheber** **Seisendorfer, verlängerte Karlsstraße 51**, abgeben.

\* **Ein halber Sperisplatz**, ungerade **Tour**, ist sogleich zu vergeben. Näheres bei **Herrn Logenbesitzer Lieber**, **Schloßplatz 3**.

**Italienische Curse** für **Herren und Damen**, nebst gründlicher **Theorie** mit besonderer Rücksicht auf **Conversation**. **M. 6.** — monatlich. Näheres **Walbstraße 43** im Laden.

**Unterrichts-Anerbieten**. \* 21. Eine für **höheren Unterricht** geprüfte **Erzieherin** sucht **Privatstunden** zu geben. Offerten sub **A. B.** an das Kontor des Tagblattes erbeten.

\* **Eine junge Dame**, geliebte **Klavierspielerin**, wünscht noch einigen **Anfängern** gegen billiges **Honorar** **Klavierunterricht** zu erteilen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**English lessons** required. Please to send offers with **J. W. T.** at the office of this paper.

**Frische Sendung**  
**Lachsforellen,**  
**Gangfische,**  
**Berliner Kollmöpfe,**  
**1<sup>a</sup> Elb- und russ. Caviar**

empfehlen  
**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

**Frische Schellfische**  
empfehlen  
**F. Bausback,**  
Amalienstraße 53.

**Adolf Steiner,**  
**Weinhandlung hier,**  
**Amalienstraße 85,**  
empfehlen sein großes Lager in **Flaschenweinen** unter Garantie der Reinheit, wie: **Markgröfler, Klingelberger, Dur-** **bacher Berg- und Weißberbä, Nu-** **länder, Clebner, Zeller Nothen** **und Affenthaler;**  
**Rhein, Mosel, Burgunder- und** **Bordeaux-Weine** von den besten **Mar-** **ken** sowie verschiedene **alte und neue Tisch-** **weine**. **Wiederverkäufern** **entspre-** **chenden Rabatt.**

**Rechten**  
**Burgunder Nothwein** mit Garantie für **Naturreinheit** empfiehlt **per** **Flasche excl. Glas M. — 90 Pf.** in **Fäßchen** von **20 Liter** an **per Liter à M. 1.**  
**Julius Hoock.**

**Doppeltümmel** per Liter **70 Pf.**,  
**Pfeffermünz** . . . . . **80 "**  
**Musliquenre** . . . . . **80 "**  
**G. Schwindt sen.,**  
12.5 **Kaiserstraße 239.**

**Frische Schellfische**  
empfehlen  
**C. Hetzel,**  
Kaiserstraße 124.

20.5. **Bersende franco** pr. **Post** gegen **Nachnahme** ein **circa 10 Pfund** **schweres** **Faß** mit **frischen** **gebratenen Häringen**, a. **Delicatsse** **marinirt** zu **3 M. 50 Pf.** und mit **fein. delicat. Salzhäringen** vom **1881er Herbst** bei **circa 55 Inhalt** zu **3 M.**  
**P. Brotzen, Cröllin. R. B. Stralsund.**

**1<sup>a</sup> ital. Maccaroni,**  
**1<sup>a</sup> franz. Maccaroni**  
empfehlen die **Materialwaarenhandlung**  
**Karl Roth,**  
Kaiserstraße 161, Eingang **Ritterstraße.**

**1<sup>a</sup> Bordeaux-Pflaumen,**  
**„ türkische Zwetschgen,**  
**„ Dampfpäfel,**  
**„ Apfelschnitze,**  
**„ Kirschen,**  
**„ ganze gespaltene Erbsen,**  
**„ große Linsen,**  
**„ ungarische Böhnelein,**  
**„ geschälte Marronen,**  
**„ italienische Maccaroni,**  
**„ französische Maccaroni**  
empfehlen die **Materialwaarenhandlung**  
**Karl Roth,** 5.4.  
Kaiserstraße 161, Eingang **Ritterstraße.**

**Bordeaux-Pflaumen** pr. **Pfd. 60 Pf.**  
**türk. Zwetschgen, größte** " **40 "**  
**türk. Zwetschgen, II. pr.** " **30 "**  
**Apfelschnitze, neue** " **50 "**  
Ich habe noch eine **Parthie** **vorjährige** **Waare**, wovon ich **Zwetschgen** **per** **Pfund** zu **25 Pf.** und **Apfelschnitze** **per** **Pfund** zu **30** und **35 Pf.** abgebe.  
**Leopold Laub,**  
6.4. **Belfortstraße 7.**







### Dankfagung.

\* Allen Freunden, Freundinnen und Bekannten, welche unserer lieben, nun in Gott ruhenden Gattin, Mutter, Groß- und Schwiegermutter

**Margaretha Mößner**

bei ihrem schweren Leiden Theilnahme erwiesen, sowie für die reiche Blumenspende, besonders dem Gesangsverein „Freundschaft“ für den erheberden Grabgesang und für die zahlreiche Leichenbegleitung meiner Collegen spreche ich im Namen der Hinterbliebenen den innigsten Dank aus.

**Karl Mößner.**

### Dankfagung.

\* Für die liebevollen Beweise von Theilnahme, welche uns bei dem unerwartet eingetretenen Tode unseres lieben Sohnes, Bruders, Schwagers und Neffen

**Karl Malsch**

von allen Seiten erwiesen wurden, sprechen wir unsern innigen Dank aus.

Familie Malsch.

### Philharmonischer Verein.

Heute Abend 7 Uhr Probe im Chorsaal des Großh. Hoftheaters.

### Frohsinn.

Dienstag Abend 1/9 Uhr Probe und Besprechung, wozu die Herren Sänger freundlichst eingeladen sind. Der Vorstand.

### Constantia.

Nächsten Mittwoch den 15. Januar d. J., Abends 8 1/2 Uhr.

### Generalversammlung.

Rechnungsablage des Berichtsausschusses für 1881. Zur zahlreichen Theilnahme wird mit dem Ansuchen eingeladen, das wenn etwaige, auf die Vereinsinteressen bezügliche Anträge an die Generalversammlung gestellt werden wollen, solche bis längstens Dienstag Abends bei dem Vorstand einzureichen sind. Der Vorstand.

### Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 17. Januar. I. Quartal. 9. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Der vierundzwanzigste Februar.** Tragödie in 1 Akt von Zacharias Werner. Neu einstudirt: **Der grüne Domino.** Lustspiel in 1 Akt von Th. Körner. Neu einstudirt: **Das Räthsel.** Lustspiel in 1 Akt von Contessa. Neu einstudirt: **Die Unglücklichen.** Posse in 1 Akt von Kozzebue. Anfang 6 Uhr.

Mittwoch den 18. Jan. Theater in Baden. 15. Abonnements-Vorstellung. Zum ersten Male: **Maß für Maß.** Schauspiel in 5 Akten von Shakespeare. Nach Delius Ausgabe für die Bühne übersezt und bearbeitet von Gisbert von Vincke.

Donnerstag den 19. Januar. I. Quartal. 11. Abonnementsvorstellung. **Die Entführung aus dem Serail.** Komische Oper in 3 Akten von W. A. Mozart.

## Geschäftsübergabe und Empfehlung.

Das von meinem sel. Manne im Jahre 1856 gegründete und von mir bisher weitergeführte **Schreinergeschäft** habe ich heute meinem Sohne **Karl** übergeben.

In dem ich für das mir geschenkte Wohlwollen meinen verbindlichsten Dank sage, bitte ich, dasselbe auf meinen Nachfolger gütigst übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

**J. Rudi Wittwe.**

Auf Obiges Bezug nehmend, halte ich mich verehrten Geschäftsfreunden zur Ausführung aller vorkommenden Schreinerarbeit bestens empfohlen.

Den Grundsätzen meines sel. Vaters folgend, sichere ich bei möglichst billigen Preisen reelle und prompte Bedienung zu.

Karlsruhe, den 15. Januar 1882.

Hochachtungsvoll

**Karl Rudi, Schreinermeister,**

Rüppurrerstr. 6, gegenüber dem Hauptsteueramt.

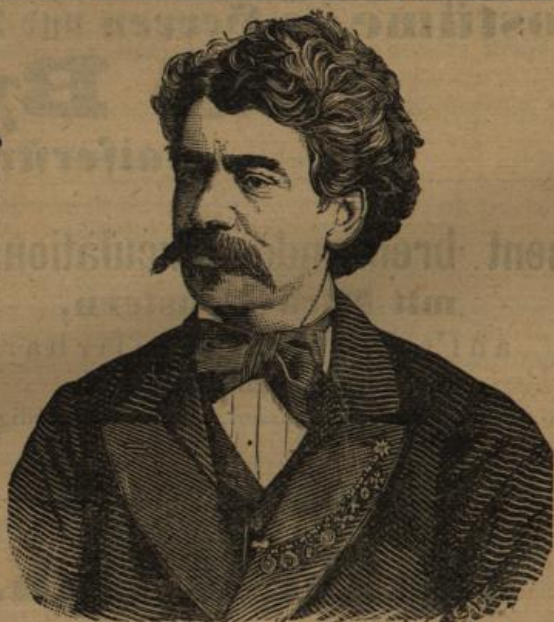
## Salon Agoston.

Täglich große brillante Vorstellung.

Physik, Magie, Klopsgeister, lebende Bilder, Reise um die Erde, Kinderballet, Gespenster etc. etc. etc.

Der Zuschauerraum ist gut geheizt.

Früher Circus Corty.



Früher Circus Corty.

## Grüner Hof.

Heute Dienstag den 17. Januar

## Grosses Concert,

ausgeführt von 20 Mitgliedern der Kapelle des 1. Bad. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 109.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 30 Pf.

### Programm.

#### I. Theil:

- |  |                |
|--|----------------|
| 1) Marsch aus „Carmen“                 | von Deb.       |
| 2) Overture: „Semiramis“               | „ Rossini.     |
| 3) Lied: „Ich wollt', meine Liebe ic.“ | „ Mendelssohn. |
| 4) Walzer: „Frauenlieb.“               | „ Fabrbach.    |
| 5) Scenarbe für Fichte und Hon         | „ Tittl.       |

#### II. Theil:

- |  |              |
|--|--------------|
| 6) Overture zur Oper „Die Kronbiamanten“ | von Auber.   |
| 7) „Ein Ständchen“                       | „ Haydn.     |
| 8) „Die zwei lustigen Trompeter“, Polka  | „ Parlow.    |
| 9) Alla Turka a. b. A-dur Sonate         | „ Mozart.    |
| 10) „Nedende Geister“, großes Potpourri  | „ Schreiner. |
| 11) Etorichnäbel-Galopp                  | „ Fabrbach.  |

## Prima Ruhrkohlen,

gewaschene Nußkohlen und Magerwürfelkohlen in anerkannt bester Qualität empfehlen zu billigsten Preisen

## Krutz & Roth,

Kaiserstraße 253, nächst Mühlburgerthor-Bahnhof.



# Masken-Ausstellung.

Es ist mir gelungen, einen Theil der berühmten

## Kölner Maskengarderobe

von **Baruch & Comp.** commissionsweise zu erlangen, und sind dieselben bei mir von **Dienstag bis Sonntag** ausgestellt.

Die Garderobe umfasst das **Eleganteste** dieser Art.

**Charakter-Costüme** für Herren und Damen kauf- und leihweise.

**Js. Bytinski,**  
Kaiserstraße 124 b.



**Permanent brennende Circulations-Füllöfen**  
mit **Mica-Fenstern**,  
auf's Feinste regulirbar,  
ein ganz vorzügliches Fabrikat,  
liefert in 6 verschiedenen Grössen, unter vollständiger Garantie



die Eisengiesserei  
von  
**Junker & Ruh,**

Karlsruhe, Baden,  
verlängerte Sophienstrasse, nächst der Rheinthalbahn.

Der Ofen brennt bei einmaliger Anfeuerung und rechtzeitigem Nachlegen den ganzen Winter über und verbraucht so wenig Kohlen, dass eine Füllung — bei gelindem Brande — durch mehrere Tage und Nächte reicht.

Verkaufsstelle in der Fabrik und

Waldstrasse 34, nächst der Kaiserstrasse, bei **D. Becker**, Haus- und Küchen-Einrichtungsgeschäft,  
Westendstrasse 31, bei **F. Werntgen**, Kohlenhandlung.

Die Niederlagen stellen die Originalpreise der Fabrik.

In der Landesgewerbekasse ist ein Exemplar permanent in Brand.

### Allgemeine Volks-Bibliothek.

Vom 9. bis 15. Januar.

Neu zugegangene Besucher . . . . . 16  
Zahl der ausgeliehenen Bände . . . . . 776

Der Aufsichtsrath.

[Aus der Karlsruher Zeitung]

### Amtliche Mittheilungen.

In Vertretung Seiner Königlichen Hoheit des Großherzogs haben sich Seine Königliche Hoheit der Erbgroßherzog gnädigst bewogen gefunden, dem Professor Gustav Schönleber an der Großherzoglichen Kunstschule zu Karlsruhe die unterthänigst nachgesuchte Erlaubnis zur Annahme und zum Tragen des ihm von Seiner Majestät dem König von Württemberg verliehenen Ritterkreuzes erster Klasse des Königlich Preussischen Ordens zu erteilen.

### Standesbuchs-Auszüge.

#### Eheausgebote:

- 16. Jan. Jakob Kimmel von Kürnbach, Schneider hier, mit Katharina Bauer von Seddenheim.
  - 16. " Rudolf Schulz von Brenslau, Kürschner hier, mit Elisabetha Giese von Stählingen.
- Geburten:**
- 10. Jan. Maria Clara Anna, Vater Karl Unger, Wafsenmeister.

- 11. Jan. Richard Wilhelm, Vater Adolf Serauer, Kaufmann.
- 12. " Luise Elsette, Vater Jakob Stäckling, Schmied
- 12. " Friedrich, Vater Friedrich Schneider, Wäschmeister.
- 13. " Elise, Vater Ad. Bette, Schaffner.
- 14. " Wilhelmina Anna Margaretha, Vater Albert Friedrich, Sergeant.
- 15. " Robert Martin, Vater Robert Stoll, Kutscher.
- 15. " Susanna, Vater Eduard Morath, Holz- und Kohlenhändler.

#### Todesfälle:

- 14. Jan. Josef Kelter, Pflanzhofarbeiter, ein Ehemann, alt 67 Jahre.
- 15. " Friedrich, alt 10 Monate, Vater Luchner, Wechtel.
- 15. " Elisabetha Regenscheid, alt 65 Jahre, Ehefrau des Lokomotivführers a. D. Regenscheid.
- 15. " Albert, alt 6 Monate 2 Tage, Vater Schloffer Wals.
- 16. " Christiane Weiter, alt 53 Jahre, Ehefrau des Bahnhofsbetreibers Weiter.
- 16. " Ambros Bernhard, Tagelöhner, ein Ehemann, alt 77 Jahre.
- 16. " Elna, alt 1 Jahr 5 Monate 28 Tage, Vater Assistent Faulhaber.
- 16. " Anton, alt 3 Jahre, Vater Eisenbahnarbeiter Kestler.

### Tagesordnung des Groß. Landgerichts Karlsruhe.

Mittwoch den 18. d. M., Vormittags 8 1/2 Uhr:

- Strafkammer.**
- I. A. S. gegen Wilhelm Kumm von Bernbach, wegen Betrugs und Unterschlagung.
- I. A. S. gegen Joseph Kaufmann von Raftatt, wegen Betrugsversuchs
- I. A. S. gegen Gregor Müller von Sandweiler, wegen Fortstiehlthat.
- I. A. S. gegen Handelsmann Anton Korn von Espingen, wegen Diebstahls.
- I. A. S. gegen Johann Hoffarth von Eberbach, wegen Verbreitung sozialistischer Druckschriften.
- I. A. S. gegen Kutscher Bernhard Rothstein von Karlsruhe, wegen Uebertretung der Droschkenordnung.
- I. A. S. gegen Isak Jonas Billigheimer von Karlsruhe, wegen Verleumdung

Dienstag den 17. d. M., Vormittags 9 Uhr:

- I. Civilkammer.**
- Mittwoch den 18. d. M., Vormittags 9 Uhr:
- Kammer für Handelsachen.**
- Donnerstag den 19. d. M., Vormittags 9 Uhr:
- III. Civilkammer.**
- Freitag den 20. d. M., Vormittags 9 Uhr:
- I. Civilkammer.**